

PROTOKOLL DER PRAKTISCHEN PRÜFUNG ZUM SPORTKÜSTENSCHIFFERSCHEIN

Prüfung am: _____ in: _____ PRÜFUNGSAUSSCHUSS: _____

Nachname _____ Vorname _____ geboren am _____

1. PFLICHTAUFGABEN

RETTUNGSMANÖVER Durchführung eines „Boje-über-Bord-Manövers“	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
unter Segel	1. Versuch <input type="checkbox"/> 2. Versuch <input type="checkbox"/>	
mit Maschinenantrieb	1. Versuch <input type="checkbox"/> 2. Versuch <input type="checkbox"/>	
Die Pflichtaufgabe muß erfüllt werden. Wird die mit „nicht ausreichend“ bewertete Pflichtaufgabe auch bei der Wiederholung mit „nicht ausreichend“ bewertet, so ist die praktische Prüfung nicht bestanden.		

2. SONSTIGE AUFGABEN (2.1 bis 2.5)

2.1. SEEMANNSCHAFT/FERTIGKEITEN	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Prüfung der Seetüchtigkeit der Yacht einschließlich der Sicherheitsausrüstung und deren Handhabung		
Anwenden von Leinen beim An- und Ablegen (Spring, Vor- und Achterleine, Leine auf Slip)		
Sicherer Umgang mit Tauwerk (Knoten, Belegen)		
2.2. WETTERKUNDE	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Ablesen der Wetterinstrumente Thermometer und Barometer, Beurteilen der Wetterlage und -entwicklung am Ort und zum Zeitpunkt der Prüfung		
2.3. NAVIGATION	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Bestimmung von Kursen und des Schiffsortes unter Anwendung der terrestrischen und elektronischen Navigation		
Arbeiten mit Steuerkompaß und/oder Handpeilkompaß		
2.4. MOTOR, ELEKTRISCHE ANLAGE UND GASANLAGE	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
MOTOR:		
Kontrolle und Starten (z.B. Ölstand, Kühlwasser)		
Störungen (z.B. zu niedriger bzw. zu hoher Ölstand, Verhalten bei Ausfall des Kühlwassers, Warnleuchte der Ladekontrolle ertitcht nicht)		
ELEKTRISCHE ANLAGE:		
Kontrolle, Störungen (z.B. Batteriezustand, Batterieschaltung, Batterieladung / Eigen- oder Fremdladung)		
GASANLAGE:		
Bedienung, Kontrolle, Störungen (z.B. Zündsicherung, Anschlüsse, Vorrat, Absperrung)		

2.5. SEEMANNSCHAFT/MANÖVER	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
MANÖVER MIT ANTRIEBSMASCHINE		
An- und/oder Ablegen		
Drehen und/oder Aufstoppen auf engem Raum		
Vorbereitung der Yacht für das Ein- und Auslaufen		
Steuern nach Kompaß und festen Seezeichen/Landmarken		
Durchführen eines Ankermanövers		
MANÖVER UNTER SEGEL		
Steuern nach Kompaß und festen Seezeichen/Landmarken		
Segelsetzen/Segelbergen in Fahrt		
Einreffen und/oder Ausreffen in Fahrt		
Beidrehen und/oder Aufschießer fahren		
Wenden und/oder Halsen		
Steuern verschiedener Kurse zum Wind		
Von den sonstigen Aufgaben dürfen maximal 5 Aufgaben gestellt werden, davon müssen 3 mit ausreichend bewertet werden.		

3. ERGEBNIS DER PRÜFUNG

Ausreichendes Ergebnis in der Pflichtaufgabe JA NEIN **und**

ausreichende Ergebnisse in 3 sonstigen Aufgaben (bei höchstens 5 gestellten sonstigen Aufgaben) JA NEIN

Die praktische Prüfung zum Sportküstenschifferschein

„Antriebsmaschine und unter Segel“ „Antriebsmaschine“
 ist bestanden ist nicht bestanden

Ort, Datum _____ Vors. der Prüfungskommission _____ Prüfer _____

Zusätzliche Begründungen bei „nicht bestanden“:

Gesamtdauer der Prüfung _____ (max. 30 Min.) Windrichtung: _____

Name der Prüfungsyacht: _____ Windstärke: _____ (mind. 2 Bft.)